

BEDIENUNGSANLEITUNG		
FLÜSSIGKEITS- STANDANZEIGER ZUM ANSCHWEISSEN MIT REFLEXGLAS zGAU	706O (ex. 706) 706M (ex. 706 CrNi)	Ausgabe: 07/2016 Datum: 01.07.2016

INHALTSVERZEICHNIS

1. Einleitung
2. Aufbau
3. Montage
4. Glasaustausch
5. Schlussbemerkungen
6. Garantie



1. Einleitung

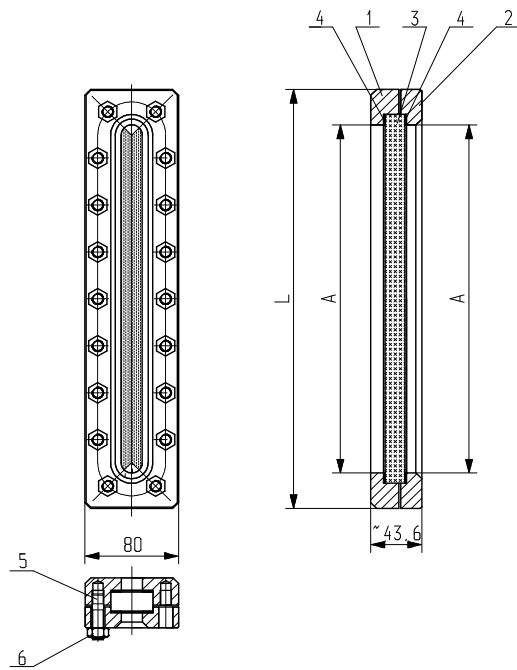
Der Flüssigkeitsstandanzeiger mit Reflexglas 706 dient zur Anzeige des Flüssigkeitsstandes an Druckbehältern mit Nenndruck von bis zu 20 bar. Das Gehäuse des Flüssigkeitsstandanzeigers ist an zylindrische Wand des Druckgerätes angeschweißt.

Der Flüssigkeitsstandanzeiger 706 ist für Geräte einzusetzen, deren Auslegungsdruck p_o und Temperatur t_o , die in der Tabelle angegebenen Werte nicht übersteigen.

Tabelle 1.

t_o	°C	100	150	200	250
p_o	bar	20	18	16	14

2. Aufbau



Pos.	Bauteilbezeichnung	Werkstoff	
		706O	706M
1.	Gehäuse	S275JR	X6CrNiTi18-10
2.	Abdeckblech	S275JR	X6CrNiTi18-10
3.	Reflexglas	KLINGER	KLINGER
4.	Glasdichtungen	KLINGER	KLINGER

Andere Werkstoffausführungen nach Abstimmung mit dem Hersteller

Abbildung 1

Tabelle 2. Abmessungen der Flüssigkeitsstandanzeiger 706O und 706M

Größe	Länge des Anzeigers	Länge des Schau Loches	Glasabmessungen	Gewicht ca.
	L	A		
	mm			
I	186	115	140x34x17	3,40
II	211	140	165x34x17	3,90
III	266	195	220x34x17	4,70
IV	326	255	280x34x17	5,50
V	366	295	320x34x17	6,30

Der Flüssigkeitsstandanzeiger besteht aus Gehäuse (1), Abdeckblech (2) und Reflexglas (3) mit Dichtungssatz (4). Die ganze Konstruktion ist mittels Schrauben (5) und Muttern (6) miteinander verbunden.

3. Montage

Bauseitig ist der Flüssigkeitsstandanzeiger lose verschraubt, um seine Demontage vor dem Anschweißen an den Mantel des Druckgerätes zu ermöglichen.

Vor dem Schweißen den Flüssigkeitsstandanzeiger demontieren, d.h. Befestigungsmuttern (6) aufdrehen, anschließend das Abdeckblech des Anzeigers (2) abnehmen und das Reflexglas (3) mit Dichtungen herausnehmen (4). Nach dem Anschweißen von dem Gehäuse des Anzeigers (1) an den Mantel des Druckgerätes ist der Flüssigkeitsstandanzeiger in umgekehrter Reihenfolge zusammenzubauen. Um die Verbindung abzudichten sind die Muttern gleichmäßig und abwechselnd gem. Abbildung 2 anzuziehen. Nach Inbetriebnahme des Gerätes ist die Verbindung auf Dichtheit zu prüfen. Im Falle von festgestellter Undichtheit sind die Schrauben wie oben anzuziehen.

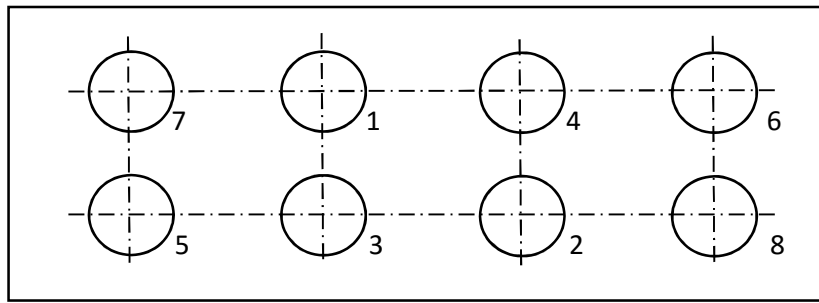


Abbildung 2. Darstellung der Reihenfolge des Schraubenanzugs

4. Glasaustausch

Im Falle von Glasbruch in den hier beschriebenen Flüssigkeitsstandanzeigern oder ihrer Undichtheit, welche sich durch das Anziehen von den Muttern der Befestigungsschrauben nicht beseitigen lässt, ist das Absperren des Mediums (z.B. durch Entleerung des Behälters oder Senkung des Flüssigkeitsstandes unterhalb des Flüssigkeitsstandanzeigers) erforderlich, was die Konstruktion des Behälters und der Anlage erlauben soll.

Um das Reflexglas oder die Dichtungen auszutauschen die Muttern der Befestigungsschrauben aufdrehen, das Abdeckblech des Anzeigers [2] abnehmen, das Glas [3] und die Dichtungen [4] austauschen und anschließend den Flüssigkeitsstandanzeiger in umgekehrter Reihenfolge zusammenbauen, gemäß Hinweisen im Pkt. 3 dieser Anleitung.

5. Schlussbemerkungen

Bei der Bedienung und beim Betrieb der Flüssigkeitsstandanzeiger sind Vorschriften der UDT [*Technische Aufsichtsbehörde*] und sonstige Vorschriften zum Betrieb von Druckgeräten zu beachten.

Stellt der Betreiber bei Durchsichten oder Reparaturen Beschädigung eines Bauteils fest, die seinen Austausch erfordert, sind bei der Bestellung des entsprechenden Ersatzteils die Positionsnummer, die Bauteilbezeichnung sowie der Typ, die Größe und die Werkstoffausführung des Flüssigkeitsstandanzeigers anzugeben.

6. Garantie

ZETKAMA erteilt eine Qualitätsgarantie auf ihre Produkte und sichert ihre korrekte Funktion unter der Voraussetzung, dass ihre Montage entsprechend der Bedieneranleitung erfolgte und sie in Übereinstimmung mit den technischen Spezifikationen und Parametern in den Produktdatenblättern von ZETKAMA betrieben werden. Die Garantiedauer beträgt 18 Monate ab Montagedatum, jedoch nicht länger als 24 Monate ab Verkaufsdatum.

Andere Garantiebedingungen müssen jeweils zwischen dem Hersteller und Käufer vereinbart werden.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische Änderungen an seinem Produkt vorzunehmen, die Ergebnis von Verbesserungen der Konstruktion und der Herstellungstechnologie sind. Die Missachtung der Vorgaben und Hinweise in dieser Betriebsanleitung durch den Betreiber befreit den Hersteller von jeglichen Verpflichtungen und Haftung.

Korrespondenzadresse:

ZETKAMA Sp. z o.o.
 ul. 3 Maja 12
 57-410 Ścinawka Średnia
 Tel: +48 74 865 21 11
 Fax: +48 74 865 21 01